

[50859] Eine namhafte Verlagsbuchhandlung, verbunden mit einer gut eingerichteten Buchdruckerei (Dampfbetrieb, 7 Schnellpressen, reichlicher Schriftenvorrat), Schriftgießerei, Galvanoplastik und Stereotypie, in einer größeren Stadt Mitteldeutschlands gelegen, ist zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilt **H. Haessel**, Buchhandlung in Leipzig, Lindenstr. 16.

[50860] Einzelne nicht mehr in die Verlagsrichtung passende Werke sollen mit Borräten, Platten u. Verlagsrecht zu billigem Preise abgegeben werden. Näheres unter A. S. # 33906. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[50861] Ein wohlaccreditierter Verlag von nachweislich guter Rentabilität wird bei einer Anzahlung bis 50 000 Mk. zu kaufen gesucht; bevorzugt sprachwissenschaftliches oder pädagogisches Gebiet.

Offerten sub W. 8. Berlin Postamt 50.

[50862] Eine pädagogische Zeitschrift von nachweislich guter Rentabilität wird bei sofortiger Erlegung des Kaufpreises zu kaufen gesucht.

Offerten sub K. 7. Berlin Postamt 50.

[50863] Sogleich oder später sucht ein zahlungsfähiger Sortimenter reiferen Alters ein durchaus solides Sortiment von 36—50 Mille Umsatz. Reflektent verfügt über die besten Referenzen. Offerten sub E. F. 27750. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Teilhaber gesuche.

[50864] Der Besitzer einer großen renommierten Leipziger Verlagsbuchhandlung mit Druckerei wünscht letzteren Geschäftsteil von Verlag abzuzweigen und unter eigene Handelsfirma zu bringen, und für dieses neue Geschäft sich mit einem respektablen jüngeren und intelligenten Buchhändler, der eine Bar-Einlage von 75—100 000 Mark zu machen hätte, und der einige Kenntnisse vom Druckereiwesen haben müßte, zu verbinden. — Der Wert der Druckerei, die mit 9 Schnellpressen etc. arbeitet, stellt sich nach letzter Inventur auf 150—160 000 Mk. Jährlicher Umsatz 100—106 000 Mk., mit einem Nettogewinn von über 20 000 Mk. pro anno.

Berlin.

Elwin Staudé.

Fertige Bücher.

[50865] Soeben ist erschienen:

L'acte général de la conférence de Berlin jugé par la Ligue internationale de la paix et de la liberté.

Bezugsbedingungen:

60 s ord., 45 s no., 40 s bar und 11/10.

A cond. nur in einzelnen Exemplaren.

Es wird einem jeden Sortimente leicht sein, einige Exemplare dieser höchst interessanten Broschüre abzusetzen.

Hochachtungsvoll

Basel, Oktober 1885.

M. Bernhelm.

[50866]

P. P.

Im Hinblick auf den gegenwärtigen, für den Vertrieb periodischer Unternehmungen ganz besonders geeigneten Zeitpunkt bitte ich den verehrlichen Sortimentbuchhandel um gefällige recht thätige Verwendung für nachstehende Artikel meines Verlages:

Das Buch für Alle.

Jahrgang 1886.

Vollständig in 26 Hefen. Preis pro Heft 30 s ord. — 19 s netto bar.

Heft 1 und 2 gratis bei Absatz von nur 10 Exemplaren.

Frei-Exemplare 105/100, 210/200 etc.

Illustrierte Chronik der Zeit.

Jahrgang 1886.

Vollständig in 26 Hefen. Preis pro Heft 25 s ord. — 15 s netto bar.

Heft 1 und 2 gratis bei Absatz von nur 10 Exemplaren.

Frei-Exemplare 105/100, 210/200 etc.

Bibliothek

der

Unterhaltung und des Wissens.

Jahrgang 1886.

Vollständig in 13 elegant in englische Seinwand gebundenen Bänden.

Preis pro Band 75 s ord. — 53 s netto bar.

Band I. gratis bei Absatz von nur 10 Exemplaren.

Die allseitig anerkannte Gediegenheit dieser Unternehmungen garantiert Ihnen einen nachhaltigen Erfolg, der namentlich bei Versendung der ersten Hefte bzw. Bände von Haus zu Haus große Dimensionen annehmen wird.

Indem ich bitte Sammel-Material gefälligst zu verlangen, zeichne mit kollegialischem Gruße Hochachtungsvoll

Stuttgart, Oktober 1885.

Germann Schönlein.



[50867]

Illustriertes Familienblatt.

Preis pro Quartal nur 80 s.

Auflage 46 000.

Mit 25% und 7/6 Freiexemplare, auch wenn nach und nach bezogen.

Nicht abgesetzte Quartale nehme ich jederzeit zurück.

Kein zweites Blatt dürfte den Herren Sortimentern so viel Vorteil gewähren, wie die „Neue Musikzeitung“. Es ist ein alter Grundsatz, daß man sich mit dem gern beschäftigt, wozu eine interessante Lektüre geistige Anregung giebt. Das Lesen der Aufsätze, Berichte, Kritiken etc. der „Neuen Musikzeitung“ wirkt unmittelbar auf den Musikalienhandel, weil viele von den Hunderttausenden von Lesern zur Anschaffung der darin angezeigten und kritisierten Musikalien veranlaßt werden. Eine möglichst große Verbreitung dieses Blattes ist daher mit der Hebung des Sortimentsgeschäfts identisch.

Probenummern und Prospekte gratis.

Verlag von P. J. Tonger in Köln.